

Verfärbung und Fall des Laubes im Herbst in der Umgegend von Paradies-Jordan-Schwiebus. ¹⁾

Von Lehrer V. Torka in Schwiebus.

Mit der Verfärbung der Blätter begann die Linde am 3. Oktober. Bis dahin war die Temperatur nicht unter 0° gesunken. Vom 8. Oktober an begannen die ersten Frühfröste. Am stärksten in Gemeinschaft mit Nebel trat der Frost am 22. Oktober auf. Am 25. Oktober war starker Westwind. Wallnuss, Essigbaum und Rosskastanie haben nach diesen beiden Tagen die meisten Blätter verloren. Viele Bäume und Sträucher verloren ihr Laub ohne vorhergehende Verfärbung. Darunter zeichneten sich besonders die ausländischen Gewächse aus. Am längsten erhielten von unseren Bäumen die Eichen, die Pappeln und die Pflaumen ihr Laub grün. Apfel-, Birnbäume (und auch die Rosskastanien) wiesen in betreff des Blattfalles die grösste Unregelmässigkeit auf. Während sehr viele von den Chausseebäumen auf der Strecke Jordan-Schwiebus Ende Oktober kahl dastanden, fand man dazwischen auch solche, welche erst am 3. und 5. November ihre meisten Blätter abwarfen und erst am 12. November kahl waren. Die verschiedenen Abarten, und wahrscheinlich auch Krankheit der Blätter (Roestelia), mögen diese Verschiedenheit bedingen. Auf der Strasse Jordan-Liebenau wie auch auf der von Jordan nach Leimnitz führenden stehen Pappeln (*Populus nigra*). Die ersteren warfen gleichmässig ungefähr 8 Tage früher ihre Blätter ab, als die letzteren, und doch sind sie nicht 300 m von einander entfernt. Es ist ferner

¹⁾ An der Westgrenze des Kreises Meseritz. Vergl. in dem Aufsatz „Verfärbung und Fall des Laubes der Holzgewächse“ die entsprechenden Angaben über Crone a. d. B., Posen, Fraustadt und Rogasen (II. 77—87). Der Herausgeber.

ein Unterschied zu beachten, ob die Spezies baumartig oder strauchartig wächst, wie bei den Weiden. Die meisten Baumweiden waren um den 20. X. kahl, während die Korbweiden und frisch geschlagenen Kopfweiden erst um den 10. XI. ihren Blattfall beendeten.

Als Ende der Blattverfärbung habe ich den Zeitpunkt genommen, wann der Baum in allen seinen Teilen im Herbstschmucke stand, nicht aber dann, wann die intensivste Verfärbung eintrat. Bei Eichen und *Prunus Cerasus* müsste man deswegen einen Unterschied annehmen. Bei verschiedenen Bäumen derselben Art, welche nicht gleichmäßig ihr Laub verfärbt haben, habe ich als Ende der Verfärbung den Zeitpunkt angenommen, wann dies bei den letzten stattfand.

	VA	VE	FA	FE	Bemerkungen
<i>Tilia ulmifolia</i> , kleinblättrige Linde	3. X.	8. X.	7. X.	1. XI.	
<i>Tilia platyphyllos</i>	1. X.	10. X.	10. X.	1. XI.	
<i>Quercus pedunculata</i>	15. X.	23. X.	24. X.	12. XI.	
<i>Q. sessiliflora</i>				26. X.	Kirchhof in Jordan.
<i>Fagus silvatica</i> , Rotbuche		26. X.	30. X.	10. XI.	
<i>Betula alba</i> , Birke	14. X.	18. X.	20. X.	10. XI.	
<i>Alnus glutinosa</i> , Erle	(ohne V.)		20. X.	9. XI.	
<i>Castanea vesca</i> , echte Kastanie	15. X.	1. XI.	4. XI.	12. XI.	Strauch von 2 m Höhe in Schwiebus.
<i>Crataegus Oxyacantha</i> , Rotdorn	24. X.	28. X.	31. X.	9. XI.	
<i>Syringa vulgaris</i> , Flieder	(ohne V.)		20. X.	14. XI.	
<i>Sambucus nigra</i> , Holunder	(ohne V.)		20. X.	15. XI.	Bäume eher, Sträucher sehr spät.
<i>Cornus mas</i>	(ohne V.)		24. X.	5. XI.	
<i>C. sanguinea</i>			25. X.	9. XI.	

	VA	VE	FA	FE	Bemerkungen
<i>Prunus avium</i> , Vogelkirsche	16. X.	20. X.	24. X.	31. X.	
<i>P. domestica</i> , Pflaume	21. X.		28. X.	2. XI.	
<i>P. Padus</i> , Traubenkirsche	10. X.	16. X.	15. X.	28. X.	
<i>Ulmus pedunculata</i> , Rüster	8. X.	16. X.	17. X.	25. X.	
<i>Acer platanoides</i> , Bergahorn			10. X.	25. X.	
<i>Juglans regia</i> , Wallnuss	(ohne V.)		11. X.	30. X.	
<i>Populus nigra</i> , Schwarzpappel	14. X.	22. X.			
<i>P. n. v. pyramidalis</i>	24. X.	29. X.	24. X.	6. XI.	
<i>P. tremula</i> , Espe	9. X.	17. X.	26. X.	10. XI.	
<i>Ribes rubrum</i> , Johannisbeere		23. X.	14. X.	24. X.	
<i>Caragana arborescens</i>			25. X.	6. XI.	
<i>Aesculus Hippocastanum</i> , Kastanie	3. X.	8. X.		15. X.	Die meisten waren am 26. X. kahl.
<i>Acer Negundo</i>			9. X.	2. XI.	
<i>Fraxinus excelsior</i> , Esche	13. X.		4. X.	17. X.	
<i>F. ornus</i>	(ohne V.)		17. X.	28. X.	
<i>Corylus Avellana</i>	15. X.	22. X.	10. X.	26. X.	
<i>Morus alba</i> , Maulbeere		14. X.	16. X.	2. XI.	
<i>Prunus Cerasus</i> , saure Kirsche	14. X.	20. X.	10. X.	28. X.	
<i>Symphoricarpus racemosus</i> , Schneebeere	(ohne V.)		22. X.	2. XI.	
<i>Robinia Pseud-Acacia</i>	(ohne V.)		25. X.	16. XI.	
<i>Vitis vinifera</i> , edler Wein	15. X.	20. X.	8. X.	2. XI.	
<i>Philadelphus coronarius</i> , Pfeifenstrauch	15. X.	25. X.	18. X.	28. X.	
<i>Salix Caprea</i> , Saalweide		27. X.	25. X.	6. XI.	
			28. X.	3. XI.	

Die meisten
waren am
26. X. kahl.

g
ie
nd
st

kt
m
ste
ste
er-
sig
ng
en

r-
en

f in
n.

von
e in
bus.

ther,
ner
pät.

	VA	VE	FA	FE	Bemerkungen.
<i>S. alba</i> , Silberweide ..			14. X.	24. X.	Baumweiden. Kopfweiden.
<i>S. alba</i>			25. X.		
<i>Lycium halimifolium</i> , Teufelszwirn		(ohne V.)	10. X.	24. X.	
<i>Larix europaea</i> , Lärche	13. X.	22. X.	1. XI.	15. XI.	
<i>Prunus Persica</i> , Pfirsich		(ohne V.)	15. X.	26. X.	
<i>P. Armeniaca</i> , Aprikose	24. X.	30. X.	4. XI.	14. XI.	
<i>Carpinus betulus</i> , Hainbuche				30. X.	
<i>Acer campestre</i> , Feldahorn		20. X.	21. X.	31. X.	
<i>Ligustrum vulgare</i> ...			28. X.		
<i>Viburnum Lantana</i> ...	26. X.	1. XI.	4. XI.	11. XI.	
<i>Pinus silvestris</i>			24. IX.	15. X.	
<i>Rubus Idaeus</i> , Himbeere		(ohne V.)	10. X.	22. X.	

Beiträge zur Flora der Umgegend Paradies-Jordan.¹⁾

Von Lehrer V. Torka in Schwiebus.

Thalictrum minus. Am Graben bei der Kranzkenbrücke bei Jordan und im Schlehengebüsch vor der Brücke bei Neuhöfchen.

Pulsatilla pratensis. Bei Neuhöfchen am Werder.

Ranunculus Flammula. Bei Paradies auf Wiesen.

Ranunculus Lingua. Im Schilf am grossen Raden.

Arabis hirsuta. Wächst am Grabenrande bei Jordan.

Arabis arenosa. Bei Paradies am Altenhofer Wege.

Cardamine parviflora. Häufig bei Schwiebus auf den Gräditzer Wiesen in Gräben.

Erophila verna. Häufig bei Paradies.

Teesdalea nudicaulis. Zwischen der Saat am Altenhofer Wege bei Paradies und zwischen Jordan-Neuhöfchen.

¹⁾ An der Westgrenze des Kreises Meseritz. Der Herausgeber.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Botanischen Abteilung Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen](#)

Jahr/Year: 1899-1900

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Torka Valentin

Artikel/Article: [Verfärbung und Fall des Laubes im Herbste in der Umgegend von Paradies-Jordan-Schwiebus 65-68](#)